

A.Eberhardt. Mitt.über volkstüml.Überlieferungen
in Württemberg.Nr.3. (In Württ.Jahrb.f.Statistik
u.Landeskunde. Jahrg.1907. Heft 1.)

S.216

Beim Jochauflegen:

Es ist gut, wenn das Joch an einem Freitag vor
der Kirche aufgelegt und erst nach der Kirche ab-
genommen wird und man dem Tier ins Ohr sagt:
Nimm auf dich dein Joch, wie Jesus Christus, unser
Herr, sein Joch auf sich genommen hat.

(OA.Öhringen, Backnang, Saulgau).